



Vorlesung

## **Einführung in die Soziologie**

WiSe 2017/18

Mo 1015-1145 Uhr, Auditorium Maximum

23. Oktober 2017

### **Soziologie als gesellschaftliche Selbstbeschreibung**



- 16.10.**                    **Einführung und Arbeitsplanung**
- 23.10.**                    **Soziologie als gesellschaftliche Selbstbeschreibung**
- 30.10.**                    **Handeln, Handlung, Kommunikation**
- 06.11.**                    **Lebenswelt, Sinn, Soziale Rolle**
- 13.11.**                    **Interaktion, Netzwerk**
- 20.11.**                    **Organisation**
- 27.11.**                    **Gesellschaft**



- 04.12.**                    **Individuum. Individualität, Individualisierung**
- 11.12.**                    **Kultur**
- 18.12.**                    **Soziale Ungleichheit, Macht und Herrschaft**
- 08.01.**                    **Wissen/Wissenschaft**
- 15.01.**                    **Die Lieblingsunterscheidungen unseres Faches**
- 22.01.**                    **Präsentationen aus den Tutorien**
- 29.01.**                    **Klausurvorbereitung**
- 05.02.**                    **Klausur**



## Literaturempfehlung:

**Armin Nassehi:**

**Soziologie. Zehn einführende Vorlesungen,**

**Wiesbaden: VS-Verlag 2011, 2. Aufl.**

**(19,95 €)**





**„Soziologie ist diejenige Wissenschaft, die mit disziplineigenen Begriffen, Theorien und Methoden Struktur-, Funktions- und Entwicklungszusammenhänge der Gesellschaft beschreibt und erklärt.“**

Aus: Lexikon zur Soziologie, hg. von Werner Fuchs-Heinritz et al., 3. Aufl., Opladen 1994, S. 624.



**„Der Ursprung der Soziologie lag in der Erschütterung der europäischen Gesellschaft seit dem letzten Drittel des 18. Jahrhundert; eine neue Organisation der Gesellschaft sollte unter der Leitung des im 18. Jahrhunderts mächtig heran- gewachsenen wissenschaftlichen Geistes sich vollziehen; von diesem Bedürfnis aus sollte der Zusammenhang des ganzen Systems der wissenschaftlichen Wahrheiten, von der Mathematik aufwärts, festgestellt und als ihr letztes Glied die erlösende Wissenschaft der Gesellschaft begründet werden“.**

(Wilhelm Dilthey)



**„Soziologie ist das, was Leute, die sich Soziologen nennen, tun, wenn sie von sich sagen, daß sie Soziologie betreiben. Mehr nicht.“**

Aus: Ralf Dahrendorf: Einführung in die Soziologie, in: Soziale Welt 40 (1989), S. 10.